Fischarten-Datenblatt

Name:	FOERSCHS KAMPFFISCH
Wissenschaftl. Name:	Betta foerschi
Herkunft:	Borneo,Kalimantan
Größe:	6
Beckenlänge:	60 cm
pH-Wert:	4,5 - 6,8
Wasserhärte:	0-10
Temperatur:	22- 25 Â°C
Ernährung:	Frost-und Lebendfutter aber auch Flockenfutter wird manchmal angenommen

Fischarten-Datenblatt

Pflege:	Hiermit mÃ¶chte ich euch mal einen MaulbrÃ¼tenden Kampffisch vorstellen! Denn entgegen der allgemeinen Meinung gibt es durchaus recht viele MaulbrÃ¼ter unter den bettanoiden. Bei Betta foerschi zeigen die Weibchen einen einfarbig hellbraun bis beigefarbenen KÃ¶rper. Zwei goldenen oder schwarze Flecken zieren die Kiemendeckel.AuÃŸerdem zeigen sie zwei dunkelbraune bis schwarze LÃ¤ngsstreifen. Die MÃ¤nnchen sind auÃŸerhalb der "Balz-bzw Paarungszeit" Ã¤hnlich gefÃ¤rbt. Allerdings tragen sie eben dann in der Paarungszeit ein blaues oder grÃ¼nes Prachtkleid und haben dann leuchtend rote Kiemendeckelflecken. durch die groÃŸe Verbreitung dieser Art gibt es viele Fundortangaben. Zum Beispiel: -Tengah (Zentral-Kalimantan) -Kubu -Kalimantan Barat (West-Kalimantan) - Pangkalanbun -Tangkiling -Tarantang -Pudukuali ...um nur ein Paar zu nennen!!! Die natÃ¼rlichen Habiate dieser Art erinnern am ehesten noch an einen "Waldbach". Dort lebt der Fisch in sehr klarem saurem Wasser dass eine groÃŸe Menge HuminsÃ¤uren (http://de.wikipedia.org/wiki/Humins%C3%A4uren)enthÃ¤lt. Der Boden dieser BÃ¤che besteht zum GroÃŸteil aus dem abgefallenen Laub der dicht Ã¼ber dem Wasser hÃ¤ngenden BÃ¤ume. Diese wiederum erschaffen ein recht schattiges Lichtmilleu. In den stark verkrauteten flachen Uferbereichen dieses Lebensraumes lebt Betta foerschi. Dass sollten wir, wenn wir diese Art im Aquarium halten oder gar vermehren wollen, beachten. Und versuchen eine mÃ¶glichst gute "Nachbildung" des ursprÃ¼nglichen Lebensraumes zu erschaffen.Ein Artaquarium fÃ¼r diese Art kÃ¶nnte so oder so Ã¤hnlich aussehen: -wenig bis keine StrÃ¶mung(denn trotz des Lebensraumes Bach...wird viel von der StrÃ¶mung schon durch die zahlreichen Pflanzen gedÃ¤mpft!!!) -gedÃ¤mpftes Licht

Fischarten-Datenblatt

-weiches, saures Wasser

-stark verkrauten lassen

-am besten den Bodengrund aus einer ganz dÃ¼nnen Schicht Kies (fÃ¼r die Bakterienkulturen) und einer dickeren Lage EichenblÃ¤ttern oder Ã¤hnlichem zusammensetzen um der Natur einigermaÃŸen nahe zu kommen.